



Presseinformation

HADAG-Pressestelle

Tel.: 040-3117 07 11

Fax: 040-3117 07 10

e-mail: info@hadag.de

<http://www.hadag.de>

Hamburg, 28. Juni 2007

10 jähriges Jubiläum der HADAG-Fährschiffe Typ 2000

Vor 10 Jahren wurde mit MS St. Pauli das erste Fährschiff vom Typ 2000 am 4. Juli 1997 getauft und in Dienst gestellt. Diese im Volksmund Bügeleisen genannten Schiffe – mittlerweile 9 Stück – werden im Hafenfährverkehr des Hamburger Verkehrsverbundes von einem Schiffsführer gefahren.

Die neun Schiffe – eine Eigenentwicklung der HADAG – prägen heute das Bild im Hamburger Hafen und sind bei den Fahrgästen wegen des freien Oberdecks, des Platzes für Fahrräder und des übersichtlichen, hellen Fahrgastraumes sehr beliebt. Die breiten Rampen erlauben einen zügigen Fahrgastwechsel. Eine hohe Sicherheit und große Manövrierfähigkeit zeichnen die Schiffe aus, die mit 2 Maschinenanlagen (redundant) ausgestattet sind. In den 10 Jahren des Betriebes dieser Schiffe hat es keine nennenswerten Havarien / Unfälle gegeben. Die Schiffe haben sich bei Nebel, Sturm, Eis und Hochwasser als sicher und zuverlässig bewährt.

Alle HADAG-Schiffe (20) absolvieren pro Tag 1.470 An- und Ablegemanöver mit Fahrgastwechsel, d. h. rund 500.000 im Jahr. Eine besondere Anforderung an die Schiffsführer und die Schiffe. Die Typ-Schiffe haben in diesen 10 Jahren rd. 215.000 Schiffsbetriebsstunden geleistet und ca. 20 Mio. Passagiere befördert.

Mit dem Einsatz der neuen Schiffe und einem ¼ Stunden-Takt auf der Linie 62 nach Finkenwerder konnten die Fahrgastzahlen im Hafenfährverkehr seit 1997 auf 6,4 Mio. **verdreifacht** und der Fährverkehr revitalisiert werden.

Die HADAG hat in diesen 10 Jahren rd. 20 Mio. € in Schiffsneubauten und –umbauten investiert, um den neuen Standards im öffentlichen Personennahverkehr des HVV gerecht zu werden und die Schiffskapazität auf die neuen Anforderungen auszurichten.

In einigen Bereichen wurden die Schiffe optimiert:

- elektronische Fahrtzielanzeigen
- Video-Überwachung
- Haltestellenanzeige innen
- Fahrkarten-Automaten an Bord
- Warnsignale für die hydraulischen Rampen (akustisch/optisch)
- Motorisierung

Viel wurde unternommen, um die Sicherheit der Schiffe und des Schiffsbetriebs – über das geforderte Maß hinaus – zu erhöhen:

- mini-slide-Anlagen
- Digital-Funk
- ELNA-Flussradar mit eingespielter Elbkarte
- Automatisches Identifikationssystem (AIS) zur Kennung gegenüber Seeschiffen
- Aus- / Fortbildung der Mitarbeiter/innen
- Einfachzählgeräte zur Kontrolle der Besetzung
- Einweiser am Wochenende an den St. Pauli Landungsbrücken

Mit den Fährschiffen Typ 2000 hat die HADAG europaweit Standards für Fährdienste im öffentlichen Personennahverkehr gesetzt und wird diese Linie auch bei folgenden Neubauten weiterverfolgen.

Am 15 Mai 2007 wurde der Werft Spezialschiffbau Oortkaten (SSB) – nach einer beschränkten Ausschreibung unter 19 Werften – der Auftrag für den Bau des 10. Schiffes erteilt. Die Ablieferung ist für Juli 2008 fixiert. Der Baupreis beträgt rd. 2 Mio. €. Die Werft SSB hat bisher 8 dieser Fährschiffe gebaut.

Anlagen im Internet

Pressemeldung Taufe MS St. Pauli von 1997

Typenblatt St. Pauli von 1997

Typenblatt Tollerort von 2006

Beförderungszahlen Hafenfährverkehr

Fährschiffe Typ 2000 mit Baujahr